**Hinweise zur Datenverarbeitung**

Diese Informationen und Hinweise gelten für die Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch:

**Verantwortlicher:**

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Landeshauptstadt Magdeburg - Die Oberbürgermeisterin – 39090 Magdeburg.

|  |
| --- |
| Amt 51 – Jugendamt, Abt. 51.3 - Allgemeiner Sozialer Dienst |
| Wilhelm-Höpfner-Ring 1, 39116 Magdeburg |
| [www.magdeburg.de](http://www.magdeburg.de)  |
| E-Mail-Adresse: Jugendamt@magdeburg.de |

**Datenschutzbeauftragter**

|  |
| --- |
| Die/der behördliche Datenschutzbeauftragte/-r ist unter: Landeshauptstadt Magdeburg; Amt für Statistik, Wahlen, Digitalisierung; Datenschutzbeauftragter; Julius-Bremer-Straße 10; 39104 Magdeburg oder per E-Mail unter: Datenschutzbeauftragter@stadt.magdeburg.de oder Telefon: Behördennummer 115 zu erreichen. |

 **Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

|  |
| --- |
| Die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für Beratungsleistungen in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung gem. § 17 SGB VIII.Folgende personenbezogene Daten werden erhoben und verarbeitet: * Personendaten (Name, Anschrift, Geburtsdatum)
* Angaben zum Sorgerecht
* Angaben zur Vaterschaft
 |

 **Speicherdauer**

|  |
| --- |
| Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Beratungsleistung durch den Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes Magdeburg gespeichert. Nach Beendigung der Beratungsleistung werden die Daten 10 Jahre gespeichert. Nach Ablauf dieser Frist werden sie gelöscht oder so anonymisiert, dass eine Zuordnung zu meiner Person nicht mehr möglich ist. |

 **Empfänger der personenbezogenen Daten**

|  |
| --- |
| Die personenbezogenen Daten werden an folgende Empfänger übermittelt:Erziehungs- und Familienberatungsstellen die vom Jugendamt mit einer weiterführenden Beratung beauftragt werden. |

**Recht auf Auskunft**Gemäß Art. 15 DSGVO haben Sie ein Recht auf Auskunft des Verantwortlichen, ob Sie betreffende personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese Daten und Information zu den Verarbeitungszwecken; die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden; die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder werden; falls möglich die geplante Speicherdauer bzw. die Kriterien für die Festlegung der Dauer.

**Recht auf Berichtigung**
Sie haben nach Art. 16 DSGVO das Recht, unverzüglich die Berichtigung fehlerhafter Sie betreffender personenbezogener Daten zu verlangen.

**Recht auf Löschung**
Sie haben nach Art. 17 DSGVO das Recht, die Löschung Sie betreffender personenbezogener Daten zu verlangen, sofern die Voraussetzungen erfüllt sind und keine Ausschlussgründe (Art. 17 Abs. 3 DSGVO) vorliegen.

**Recht auf Einschränkung**

Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO zu verlangen, sofern eine der darin genannten Voraussetzungen gegeben ist.

**Recht auf Widerruf der Einwilligung**

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a beruht (Einwilligung in die Datenverarbeitung), haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen.

**Beschwerderecht**

Nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO haben Sie das Recht, Beschwerde gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu erheben, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutzgrundverordnung verstößt.

Den Landesbeauftragten für den Datenschutz in Sachsen-Anhalt erreichen Sie unter Postfach 1947, 39009 Magdeburg, Sitz: Otto-von-Guericke-Straße 34a, 39104 Magdeburg.